

ABN Amro streicht Hunderte Stellen

Amsterdam. Bankenkrise konkret: Die niederländische Großbank ABN Amro hat sich einen Kürzungskurs verordnet und setzt dabei auf einen drastischen Jobabbau. Zwischen 975 und 1.375 Stellen würden bis 2020 wegfallen, teilte das Institut am Montag mit. Damit könnten bis zu gut sechs Prozent der insgesamt 22.000 Mitarbeiter betroffen sein, die das Institut Ende 2015 beschäftigte. ABN-Chef Gerrit Zalm schrieb seiner Belegschaft, die Jobs würden in sämtlichen Abteilungen abgebaut, und weitere Stellenstreichungen könnten nicht ausgeschlossen werden. ABN Amro will die Betriebskosten senken. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/293573.abn-amro-streicht-hunderte-stellen.html>